

Protokoll:

Prof. Dr. Borck fragt, wie die Stellungnahme hinsichtlich des Antrags zu den alternativen Bedienungsformen der AG Mobilität und Flächeninanspruchnahme zu bewerten ist. Seiner Ansicht nach bedarf sie dringend weiterer Bearbeitung.

Laut Herr Flöck gibt es hier eine eindeutige Vorgehensweise. So werden die Vorschläge aus der Klimaschutzkommission in die Verwaltung gegeben, die diese dann in den Fachämtern prüft und diskutiert. Die Vorschläge werden anschließend mit den entsprechenden Stellungnahmen im Fachausschuss (hier der ASM) vorgelegt. Der ASM hat die Stellungnahme zum Thema alternative Bedienungsformen ohne Änderungswünsche zur Kenntnis genommen. Dies sei der derzeitige Bearbeitungsstand. Zum Thema selbstfahrende Fahrzeuge gibt es erst seit wenigen Wochen eine Rechtsgrundlage des Bundes. Hier werden derzeit Realisierungsmöglichkeiten geprüft (bspw. Beförderung von der Wohnbebauung zur Seilbahn).

Herr Flöck schlägt Frau Michel vor, ihn direkt zu kontaktieren, damit die entsprechenden Kontakte aus dem Baudezernat vermittelt werden können und eine gemeinsame Diskussion stattfinden kann. Dies sei an der Stelle zielführender als der übliche Gremienweg.